

Projekt Episko

Wieso

Weshalb

Warum

Glossar

Planning Meeting

Übersicht

Projekt: Projekt Episkos

Iteration: 0

Arbeitspaket: Projektinitialisierung

Datum, Ort: 01.10.2024, DHBW Friedrichshafen

Teilnehmer: Simon Blum, Ben Oeckl, Paul Stoeckle, Max Rodler

Moderation: Max Rodler

Diskussionspunkte:

- Was ist unser Ziel?
- Wie erreichen wir dieses?

Ergebnisse:

- Erstellung der Projektskizze

Aktionen:

Aktion	Verantwortlich	Deadline
Meeting mit Auftraggeber	Alle	01.10.2024

Projekt Ziele

Ziel	Was soll erreicht werden?
Stakeholder	Zielgruppe, Entwickler, Abnehmer
Auswirkungen auf Stakeholder	Einfachere Verwaltung von Projekten
Randbedingungen	Zeitraumen (6 Monate), Vorgaben für das Projekt
Abhängigkeiten	Hauptziel - Keine Abhängigkeiten
Sonstiges	Klare Struktur und Dokumentation

Rahmenbedingungen

Risiken

Go - Checklist

- ☐ Sind die Ziele klar und eindeutig?
 - Ja
- ☐ Sind die Ziele messbar?
 - Messbar auf Basis von Feedback
 - Aufwand manuell vs mit Anwendung
- ☐ Bedeuten die Ziele einen klaren Vorteil für den Kunden/Anwender?
 - Ja, Ziel ist es das Verwalten und die Übersicht von Projekten signifikant zu vereinfachen
- ☐ Kann man die Ziele in der gegebenen Zeit und mit dem gegebenen Budget erreichen?
 - Ja
- ☐ Gibt es Risiken mit hoher Wahrscheinlichkeit, die es unmöglich machen das Projekt erfolgreich durchzuführen?
 - Nein, wir sind flexibel und zuversichtlich alles überwinden zu können
- ☐ Sind alle Stakeholder bereit mitzuarbeiten?
 - ?
- ☐ Gibt es weitere Untersuchungen, die vor dem Start durchgeführt werden müssen?
 - Findung von Technologien etc.
 - Marktanalyse - gibt es schon ähnliche Produkte?

Goal concept

- Project mangement system

Das Ziel des Projektes ist es eine Anwendung zu erstellen, welche genutzt werden kann um Programmierprojekte zu verwalten. Hierfür soll eine konsolenbasierte und eine graphische Anwendung existieren. Das System soll über eine standardisierte Manifestdatei ermöglicht werden. Folgende Funktionen sollen ermöglicht werden:

- Übersicht über vorhandene Projekte
 - Name, Pfad...
- Sortierung durch Kategorien/Labels
- Kreation und verwaltung von Projekten

Zukunft

Zusätzlich kann hierbei erweitert werden mit:

- Integration Git/Github
 - Status

- Statistiken
- Öffnen in favorisierter IDE
- Möglichkeiten der Fernverwaltung

Systemgrenzen

- Interaktion mit Metadaten der Projekte
- Keine Interaktion mit Projekten selbst (paketmanagement, deployment, etc)

[!Note] Das Design der Anwendung soll flexibel genug sein um diesen Grenzen in zukünftigen Aufwänden erweitern zu können und so mehr Funktionalität einzubinden.

Todo:

- ☐ Team orga
- ☐ Projektname
- ☐ Technologien

Entwicklungsplan Meeting

Übersicht

Projekt: Projekt Episkos

Iteration: 0

Arbeitspaket: Projektinitialisierung

Datum, Ort: 11.10.2024, DHBW Friedrichshafen

Teilnehmer: Simon Blum, Ben Oeckl, Paul Stoeckle, Max Rodler

Moderation: Max Rodler

Diskussionspunkte:

- Genauer Aufbau der Vorgehensweise
- Aufgabenverteilung
- Struktur UML-Diagramms/Vorgehensmodell

Ergebnisse:

- Inhaltliche Fertigstellung des Entwicklungsplans

Aktionen:

Aktion	Verantwortlich	Deadline
Diagramme formalisieren	Simon Blum	11.10.2024
Formales dokument erstellen	Max Rodler	18.10.2024

Relevante Dokumente

- Entwicklungsplan
-

—

Kick-
off
Meet-
ing
—

Übersicht

Projekt: Projekt Episkos

Iteration: 0

Arbeitspaket: Projektinitialisierung

Datum, Ort: 01.10.2024, DHBW Friedrichshafen

Teilnehmer: Simon Blum, Ben Oeckl, Paul Stoeckle, Max Rodler, Sascha Wanninger

Moderation: Sascha Wanninger

Diskussionspunkte:

- Vorstellung der Projektskizze
- Feedback des Auftraggebers

Ergebnisse:

- “Go” für das Projekt wurde gegeben
- Feedback zur spezifizierung der Stakeholder

Aktionen:

Aktion	Verantwortlich	Deadline
Feedback umsetzen	Max Roder	07.10.2024
Abgabe der Projektskizze	Ben Oeckl	11.10.2024

Relevante Dokumente

- Projektskizze
-

Ini-
tial-
isierung
Inkre-
ment
2

Übersicht

Projekt: Projekt Episkos

Iteration:

Arbeitspaket:

Autor:

Datum:

Zuletzt geändert:

von:

am:

Version: 1

Prüfer:

Letzte Freigabe:

durch:

am:

Changelog

Datum	Verfasser	Kurzbeschreibung
XX.XX.XXXX	????????	Initiales Erstellen und Verfassen

Distribution List

- Simon Blum simon21.blum@gmail.com
 - Ben Oeckl ben@oeckl.com
 - Maximilian Rodler maximilianreinerrodler@gmail.com
 - Paul Stöckle paul.stoeckle@t-online.de
-

Zeitplan

Arbeitspakete

Inkremente

Nr.	Titel	Begin	Deadline	Tats. Ende	Arbeitspakete	Verantwortl.	Initialisierung
0	Initialisierung	01.10.2024	18.10.2024		-	Max Rodler	(Link)[00/Initialisierung0.md]
1	-	-	-	-	-	-	(Link)[01/Initialisierung1.md]
2	-	-	-	-	-	-	(Link)[02/Initialisierung2.md]

Arbeitspakete

Übersicht über Arbeitspakete ist in den Ordnern der Dokumente.

Initialisierung Inkrement 1

Übersicht

Projekt: Projekt Episkos

Iteration:

Arbeitspaket:

Autor:

Datum:

Zuletzt geändert:

von:

am:

Version: 1

Prüfer:

Letzte Freigabe:

durch:

am:

Changelog

Datum	Verfasser	Kurzbeschreibung
XX.XX.XXXX	????????	Initiales Erstellen und Verfassen

Distribution List

- Simon Blum simon21.blum@gmail.com
 - Ben Oeckl ben@oeckl.com
 - Maximilian Rodler maximilianreinerrodler@gmail.com
 - Paul Stöckle paul.stoeckle@t-online.de
-

Zeitplan

Arbeitspakete

Entwicklungsplan

Übersicht

Projekt: Projekt Episko
Iteration: 0
Arbeitspaket: Projektentwicklungsplan
Autor: Maximilian Rodler
Datum: 11.10.2024
Zuletzt geändert:
von: Maximilian Rodler
am: 11.10.2024
Version: 1
Letzte Freigabe:
durch: Simon Blum
am: 11.10.2024

Changelog

Datum	Verfasser	Kurzbeschreibung
01.10.2024	Maximilian Rodler	Vorgehensmodell entwickeln und ausarbeiten
12.10.2024	Simon Blum	Diagramme hinzufügen

Distribution List

- Simon Blum simon21.blum@gmail.com
 - Ben Oeckl ben@oeckl.com
 - Maximilian Rodler maximilianreinerrodler@gmail.com
 - Paul Stöckle paul.stoeckle@t-online.de
-

Vorgehensmodell

Gearbeitet wird primär Iterativ-Inkrementell:

- Zu Beginn des Projektes werden Inkremente (Meilensteine) geplant.
- Dieses Inkrement kann ein oder mehrere Arbeitspakete beinhalten.

Diese Iterativ-Inkrementelle Arbeitsweise beinhaltet agile Elemente:

- Es gibt wöchentliche Meetings zur Absprache.
- Hier können die Ziele/der Zeitraum eines Inkrements angepasst werden, falls nötig.

- Es können parallel mehrere Arbeitspakete in einem Inkrement durchgeführt werden.

Eine genauere Übersicht kann unter “Diagramme” gefunden werden.

Teamzusammensetzung

- Simon Blum, TIT23
- Paul Stöckle, TIT23
- Maximilian Rodler, TIT23
- Ben Oeckl, TIT23

Rollen

Projektmanager - Maximilian Rodler
Head of Development - Paul Stöckle
Head of Quality & Operations - Simon Blum
Head of Testing & Integrations - Ben Oeckl

Verantwortlichkeiten und Aufgaben

Aufgabe	Verantwortliche
Protokollierung	Maximilian Rodler
Erstellung und Verwaltung von Arbeitspaketen/Meilensteine	Maximilian Rodler, Paul Stöckle
Einhaltung und Planung von Deadlines	Maximilian Rodler
Sicherung von Codequalität	Simon Blum
Sicherung von Dokumentenqualität	Simon Blum
Erstellung und Verwaltung von CI/CD Pipelines	Ben Oeckl, Simon Blum
Übersichtlichkeit und Struktur der Organisation	Ben Oeckl, Simon Blum
Testen der Funktionalität	Ben Oeckl
Koordinierung und Verantwortlichkeit für Arbeiten am Source Code	Paul Stöckle

Dokumente

Im Laufe des Prozesses werden diverse Dokumente erstellt.

Meetings

Zu jedem Meeting wird ein Dokument erstellt welches die folgenden Informationen beinhaltet:

- Datum, Ort
- Teilnehmer
- Moderation

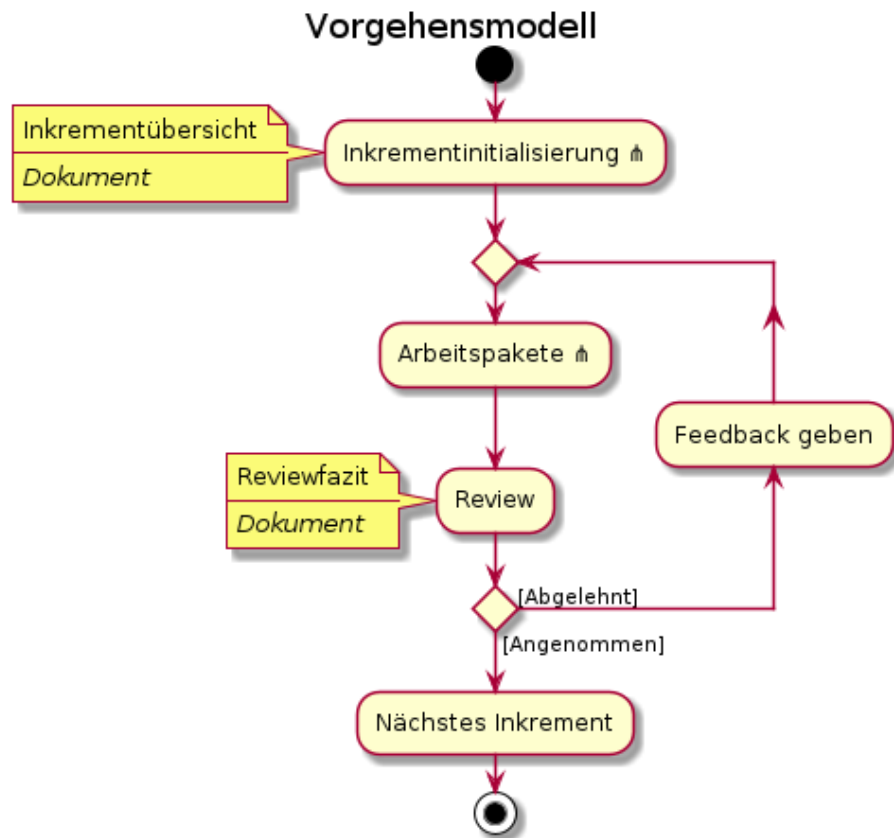
- Diskussionspunkte
- Ergebnisse
- Folgeaktionen
- *Optional:* Hinweis auf relevante Dokumente
- *Optional:* Notizen

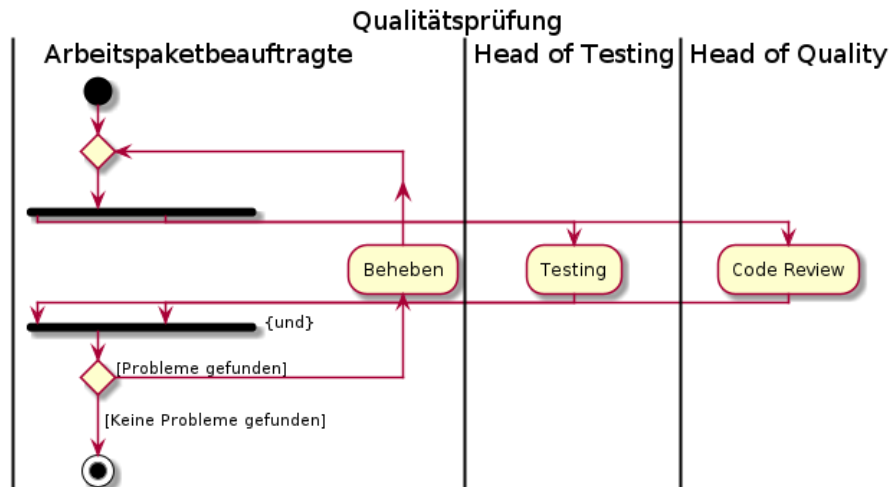
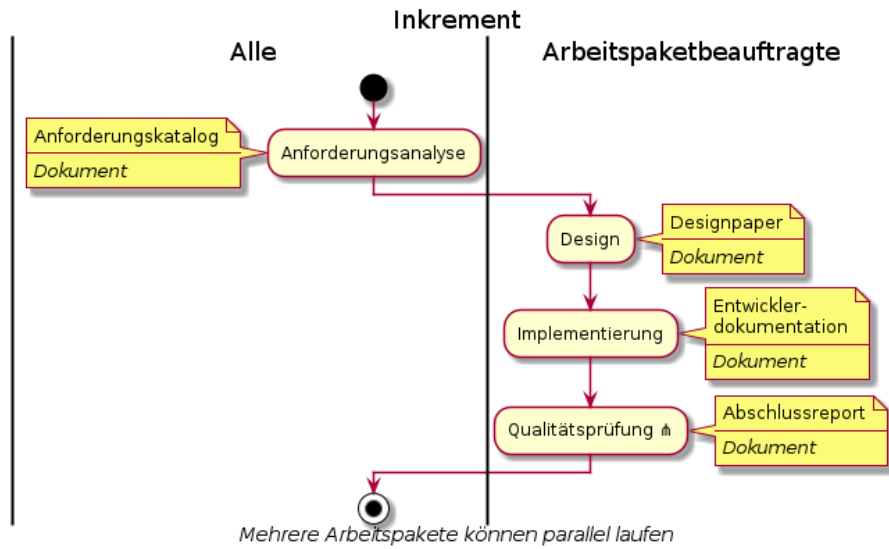
Inkremente

Im Rahmen eines Inkrementes werden folgende Dokumente erstellt:

- Inkrementübersicht
 - Beinhaltet Arbeitspakete und Verantwortliche des Projektes
- Reviewfazit
 - Dieses wird bei mehreren Reviews erweitert
- Dokumente der/des Arbeitspaket/es:
 - Anforderungskatalog
 - Designpaper
 - Entwicklerdokumentation
 - Abschlussreport
 - *Wird das Arbeitspaket in einer Iteration überarbeitet, werden diese Dokumente ergänzt!*

Diagramme





Initialisierung Inkrement 0

Übersicht

Projekt: Projekt Episkos

Iteration:

Arbeitspaket:

Autor:

Datum:

Zuletzt geändert:

von:

am:

Version: 1

Prüfer:

Letzte Freigabe:

durch:

am:

Changelog

Datum	Verfasser	Kurzbeschreibung
XX.XX.XXXX	????????	Initiales Erstellen und Verfassen

Distribution List

- Simon Blum simon21.blum@gmail.com
 - Ben Oeckl ben@oeckl.com
 - Maximilian Rodler maximilianreinerrodler@gmail.com
 - Paul Stöckle paul.stoeckle@t-online.de
-

Zeitplan

Arbeitspakete

Projektskizze

Übersicht

Projekt: Projekt Episko
Iteration: 0
Arbeitspaket: Projektinitialisierung
Autor: Simon Blum
Datum: 01.10.2024
Zuletzt geändert:
von: Ben Oeckl
am: 11.10.2024
Version: 4
Letzte Freigabe:
durch: Simon Blum
am: 11.10.2024

Changelog

Datum	Verfasser	Kurzbeschreibung
01.10.2024	Simon Blum	Initiales Erstellen und Verfassen
01.10.2024	Paul Stöckle	Hinzufügen von Formalitäten
01.10.2024	Maximilian Rodler	Anpassung an Feedback nach “Go/No-Go” Meeting
07.10.2024	Simon Blum	Aktualisierung von Formalitäten
11.10.2024	Ben Oeckl	Finalisierung zur Abgabe

Distribution List

- Simon Blum simon21.blum@gmail.com
 - Ben Oeckl ben@oeckl.com
 - Maximilian Rodler maximilianreinerrodler@gmail.com
 - Paul Stöckle paul.stoeckle@t-online.de
-

Scope of Work / Projektziele

- Verwaltung und Übersicht von Programmierprojekten
- Erstellung eines “Manifeststandards” für Metadaten eines Projektes
- Erstellung einer Kommandozeilenanwendung zum initialisieren/betrachten dieser Metadaten
- Erstellung einer Graphischen Anwendung zur Verwaltung und Übersicht

Systemgrenzen

- Interaktion mit Metadaten der Projekte
- Keine Interaktion mit Projekten selbst (Paketmanagement, Deployment, etc.)

[!Note] Das Design der Anwendung soll flexibel genug sein um diesen Grenzen in zukünftigen Aufwänden erweitern zu können und so mehr Funktionalität einzubinden.

Risiken

- Vorerst keine identifiziert

Stakeholder

- Projektinterne Entwickler
- Auftraggeber (Dozent)
- Kunden:
 - Professionelle Entwickler
 - Hobbyentwickler
 - Studentische Entwickler

Randbedingungen

- Zeitraum 6 Monate
- Vorgaben zur Projektorganisation